



Die Lehrer der Zinzendorfschulen Christine Tora (vorne, Zweite von rechts) und Holger Bick (dritte Reihe rechts) betreuen den Austausch mit der Schule Assomption Bellevue in Lyon, an dem 21 Schüler teilnehmen. Sie werden von Detlef Brüers (vierte Reihe rechts) und Catherine Angleys (vorne rechts) nach Königsfeld begleitet. BILD: ZINZENDORFSCHULEN

Gäste sind begeistert

Die Austauschschüler aus Frankreich sind begeistert vom familiären Umgang am Königsfelder Zinzendorfgymnasium

Königsfeld – An den Zinzendorfschulen waren in dieser Woche 21 Schülerinnen und Schüler der Lyoner Schule Assomption Bellevue zu Gast. Sie unternahmen viel gemeinsam mit ihren Austauschpartnern des Gymnasiums, die sie im Oktober vergangenen Jahres besucht hatten.

Seit vier Jahren lernen die Franzosen erst die deutsche Sprache, können sich dafür aber zum Teil schon sehr gut verständigen. Kein Wunder: Anne-Mahe Chevalier beispielsweise ist schon zum dritten Mal in Deutschland. Ihr gefällt besonders gut, dass hier viele mit den

Fahrrädern unterwegs sind und die erneuerbaren Energien genutzt werden.

Ihrer Mitschülerin Solene Del Vecchio wiederum ist beim Besuch aufgefallen, dass die Menschen hier sehr offen seien. Außerdem staunt sie über den Umgang zwischen Lehrern und Schülern. „Das ist hier fast wie in einer Familie“, findet sie. In Frankreich würde es an den Schulen hingegen viel strenger zugehen.

Natürlich wurde den Gästen aus der drittgrößten Stadt Frankreichs auch ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm geboten. So standen beispielsweise Ausflüge nach Triberg, Freiburg und Konstanz auf dem Programm. Den jungen Menschen hat es sehr gut gefallen und viele waren sich im Anschluss an den Austausch sicher: „Wir kommen wieder.“